



// MUSIKSCHUL- ZEITUNG 2023



// INHALT

- 02 // Vorwort
- 04 // Unsere Pädagog*innen
- 05 // Prima la Musica
- 08 // Blechblasinstrumente
- 10 // Bläserklassen
- 12 // Bläserklassen, Mini- und Juniorband
- 14 // Big Band
- 16 // Fagott
- 17 // Oboe
- 18 // Singklassen
- 20 // Pop-Gesang / Pop Band
- 21 // Klavier-Rätsel
- 22 // Streicher
- 23 // Tanzklassen
- 24 // Musikalische Früherziehung
- 25 // Schlagwerk
- 26 // Fächer & Tarife 2023/24
- 28 // Anmeldeformular 2023/24



musikschule
region wagram

VORWORT

Bgm. Mag. Alfred Riedl
Verbandsobmann



Musik ist Balsam für die Seele und Erholung für den Geist.

Zitat von Achim Schmidtmann

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenwörth bin ich sehr stolz und dankbar für unsere stetig wachsende Musikschule Region Wagram.

Mit ihren **600 Schüler*innen und 25 Lehrer*innen** hat sich die Einrichtung durch stetige und engagierte Arbeit nicht nur zu einer gefragten, sondern auch zu einer namhaften und erfolgreichen Musikschule in Niederösterreich empor gespielt.

Das Ergebnis sind motivierte und prämierte Schüler*innen – dieses Jahr waren **27 beim Musikwettbewerb „Prima la Musica“** – so viele Auszeichnungen wie noch nie. Ich möchte allen Lehrer*innen, aber auch den Schüler*innen sehr herzlich an dieser Stelle zu ihren Leistungen und ihren Erfolgen gratulieren.

Das ist nicht nur eine Auszeichnung für die Beteiligten, sondern auch ein Ansporn für alle Schüler*innen in unserer Musikschule. Der Dank gilt auch dem engagierten Lehrerteam für den ehrgeizigen Einsatz – durch ihre Arbeit haben sie unsere Musikschule zu einer Einrichtung mit einer breiten Angebotspalette gemacht und ihr zu einem überregionalen Ruf verholfen.

Und so soll es auch bleiben - daher lautet unser gemeinsames Ziel, die regionale und überregionale Kulturarbeit zu stärken sowie Kooperationen mit örtlichen Vereinen und Institutionen zu forcieren, um die Musikschule weiterhin als wichtigen Player in der regionalen und überregionalen Kulturszene zu verankern.

Die Musikschule Region Wagram ist zu einer wichtigen Stütze des kulturellen Lebens in unserer Gemeinde geworden – und das soll sie auch in Zukunft bleiben.

Ich wünsche der Musikschule weiterhin alles Gute und den Lehrer*innen und Schüler*innen weiterhin viel Freude, Tatkraft bei der weiteren musikalischen Ausbildung.

Ihr Bgm. Mag. Alfred Riedl

Verbandsobmann der
Musikschule Region Wagram



Mag. Markus Holzer, MAS

Musikschulleiter



Liebe MusikSchüler*innen,
liebe Eltern!

Mit der aktuellen Ausgabe der Musikschulzeitung haben wir uns für ein neues, farbiges Layout entschieden. Wir blicken voller Stolz auf ein sehr erfolgreiches Musikschuljahr zurück.

Gleich zu Beginn des Schuljahres gab es durch unsere Schlagwerker **zwei Sieger-Gruppen** bei „Spiel in kleinen Gruppen“ in Wels / Oberösterreich.

Nach den Übertritten im November war das Weihnachtskonzert wieder vor vollem Haus möglich.

Der Konzertabend wurde mitgefilmt und dieses Angebot wurde von Ihnen, geschätzte Eltern, sehr gut angenommen.

Die Monate Jänner und Februar standen im Zeichen der Vorbereitung zu „**Prima la Musica**“. Kurz vor dem Wettbewerb erreichte uns die Nachricht, dass Yesuntei Damdin, Klavier und betreut von Lydia Petzold, einen Preis beim internationalen „Caneres“ Wettbewerb in Wien gewonnen hat.

Dem Wettbewerb „Prima la Musica 2023“ wurde in der heurigen Ausgabe gleich mehrere Seiten gewidmet. **Mit vielen Preisen haben sich unsere jungen Talente im landesweiten Spitzenfeld positioniert.**

Für das neue Schuljahr 2023/24 haben wir viele neue Pläne!

Die **Mini- und die Juniorband** erleben regen Zulauf! Montag Abends wird um 17:30 Uhr geprobt (siehe dazu Artikel der Mini- und Juniorband). Die Juniorband hat bereits 15 Mitglieder und probt direkt im Anschluss an die Mini Band. Geleitet werden die Orchester von Nikolaus Höckner und Florian Oblasser.

Die Big Band wird im April 2023 einmal in Kirchberg und ein weiteres Mal in Raiding / Burgenland zu hören sein. Erstmals erreichte uns eine Einladung, auf der Donaubühne in Tulln auftreten zu dürfen.

Neben vielen Bläsern und Schlagwerk sowie E-Gitarre sind heuer **besonders viele Sänger** aus der Klasse von Anja Lazic Akaratovic in die Big Band eingebunden.

Versäumen Sie heuer auf keinen Fall „**Der Zauber des Tanzes**“ am **Donnerstag, 25. Mai vormittags und Freitag, 26. Mai als Abendvorstellung**. Geleitet werden die Aufführungen von Simone Niederer.

Ebenfalls am Donnerstag, 25. Mai werden die **jungen Bands der Pop-Abteilung** in Kirchberg / Wagramhalle auftreten. Die Veranstaltung wird von Hubert Bründlmayer, Peter Kment und Markus King organisiert.

Wir bemerken ein reges Interesse an unserem Fächerangebot und bitten Sie darum, sich bereits vor dem Anmeldeschluss (Mittwoch, 31. Mai 2023) für Herbst anzumelden. Die Plätze werden nach Verfügbarkeit und Anmeldedatum vergeben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem Angebot und den Veranstaltungen der Musikschule Region Wagram!

Ihr Mag. Markus Holzer, MAS

Leiter der Musikschule Region Wagram
im Namen des Teams der MS Region Wagram

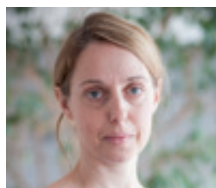
UNSERE PÄDAGOG*INNEN



Mag. Clemens Boigner
Violoncello
Streicherensemble



Hubert Bründlmayer, MA
Schlagwerk
Drum-Set
Pop-Band



Mag. Gudrun Burghofer
Gesang & Stimmbildung
Kinderchor
Singklasse
Orgel



Mag. Barbara Danzer
Violine
Streichorchester



Mag. Markus Eckl
Tiefes Blech
Big Band
Bläserklassen



Nikolaus „Niki“ Höckner
Fagott
Musiktheorie
Mini-/Juniorband



Mag. Eva-Maria Holzer
Blockflöte
Singklassen
Klavier



Mag. Markus Holzer, MAS
Musikschulleiter
Saxophon



Wolfgang Jakesch
Klarinette
Bläserklassen
Musiktheorie



Mag. Liliana Hussen (Liliana Kehayova)
Violoncello
Streichorchester
(KARENZ)



Markus King
Leiter-Stellvertreter
Keyboard, Pop-Piano
Pop-Band
Mini-/Junior-Band



Anton Kurzbauer
Trompete
Flügelhorn
Tiefes Blech



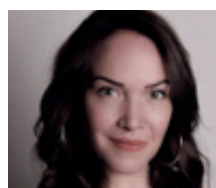
Peter Kment
E-Gitarre
Gitarre
Pop-Band



Mag. Mario Labastida De Anda
Klavier
Korrepetition



Mag. Anja Lazic Akaratovic
Pop-Gesang
Stimmbildung
Singklassen



Simone Melanie Niederer, BA MA
Kreativer Kindertanz
Modern Dance
Ballett



Mag. Florian Oblasser
Horn
Bläserklassen



Mag. Adriana Paler
Klavier
Korrepetition
(Bildungskarenz bis Sommer 2023)



Lydia Petzold
Klavier
Korrepetition



Mag. Celine Roscheck
Violine
Streichorchester



Mag. Gabi Timkó
Gitarre
Gitarrenensemble



Mag. Manuela Steindl
Oboe
Bläserklassen



MMag. Melanie Steininger, BA
Querflöte
Holzbläserensemble



Peter Vorhauer-Krenn
Schlagwerk
Stabspiele



Katarína Veselská
Violine
Viola
Streichorchester



Mag. Mariella Vohla
Musik. Früherziehung



Clara Wannerer, MA
Kreativer Kindertanz
Modern Dance
Ballett



Johannes Zeinler M.Mus.
Orgel
Kirchenmusik



Claudia Diglas
Verwaltung

PRIMA LA MUSICA 2023

Preisträger 2023

Name	Preis	Fach / Altersgruppe
Paulina Wieser <i>Lehrperson: Oblasser</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Horn – AG A
Paulina Wieser <i>Lehrperson: Petzold</i>	1. Preis	Kammermusik für Klavier – B
Valentin Zechmann <i>Lehrperson: Kurzbauer</i>	1. Preis	Trompete / Flügelhorn – I
Leon Sviatko <i>Lehrperson: M. Holzer</i>	1. Preis	Saxofon – I
Kristof Czompa <i>Lehrperson: M. Holzer</i>	1. Preis	Saxofon – II
Benedikt Wieser <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	Silber - mit sehr gutem Erfolg teilgenommen (88 Punkte)	Schlagwerk – IIIplus
Hannah Wieser <i>Lehrperson: Petzold</i>	Begleitung mit Bewertung mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen	Klavier – IV
Hannah Wieser <i>Lehrperson: Oblasser</i>	1. Preis	Klavier – IV
Felix Gumpinger <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Schlagwerk – A
Maximilian Gumpiner <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am BWB	Schlagwerk – I
Maximilian Dorda / Trio Corragio <i>Lehrperson: Niemiec</i>	1. Preis (im Trio mit Mathea Poisel, Arthur Heisler)	Violoncello / Kammermusik für Streichinstrumente – II
Nico Czamutjian <i>Lehrperson: Oblasser</i>	2. Preis	Horn – II
Antonia Wieser <i>Lehrperson: Steininger</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Flöte – B
Emma Mehofer / Ensemble Noëmi <i>Lehrperson: Danzer</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Violine / Kammermusik für Zupfinstrument – B
Nora Mehofer / Ensemble Noëmi <i>Lehrperson: Niemiec</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Violoncello / Kammermusik für Zupfinstrument – B
Nora Mehofer <i>Lehrperson: M. Holzer</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Saxofon – B
Juliana Holzer-Söllner <i>Lehrperson: Kurzbauer</i>	1. Preis	Trompete / Flügelhorn – I
Emma Mehofer <i>Lehrperson: M. Holzer</i>	1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am BWB	Saxofon – I
Manuel Schachinger <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Schlagwerk – B
Franziska Burger <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	1. Preis	Schlagwerk – I
Lea Holzer-Söllner <i>Lehrperson: Steininger</i>	2. Preis	Flöte – II
Jakob Erdler <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	Gold - mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen (97,25 Punkte)	Schlagwerk – IVplus
Yesuntei Damdin / Ensemble YesIna <i>Lehrperson: Petzold</i>	1. Preis	Klavier / Kammermusik für Klavier – B
Veronika Graf <i>Lehrperson: Steininger</i>	1. Preis	Flöte – I
Jan Überaker <i>Lehrperson: Vorhauer-Krenn</i>	1. Preis	Schlagwerk – B
Miriam Hofbauer / Ensemble Noëmi <i>Lehrperson: Timko</i>	1. Preis mit Auszeichnung	Gitarre / Kammermusik für Zupfinstrumente – B

PRIMA LA MUSICA 2023

Ein voller Erfolg für die Talenteschmiede der Region Wagram

27 Teilnehmer*innen stellten sich dem größten Wettbewerb des Landes. Noch nie gab es so viele erfolgreiche Musiker*innen aus der Region Wagram!

Die Musikschule der Region Wagram ist stolz auf Ihre Musikschüler*innen, die beim Wettbewerb hervorragende Leistungen gezeigt haben. Die erfolgreichsten Musikschüler*innen treten im Mai 2023 beim Bundeswettbewerb in Graz an, wo sie auf die Sieger aus den jeweiligen Bundesländern treffen. Der Landeswettbewerb „Prima la Musica“ ist eine wichtige Plattform, um das Können und Talent der Schüler*innen zu fördern und weiterzuentwickeln.

Neben **GOLD** für **Jakob Erdler (Schlagwerk)** und **Entsendung zum Bundeswettbewerb** sowie **SILBER** für **Benedikt Wieser (Schlagwerk)** gab es noch zwei weitere Entsendungen zum Bundeswettbewerb. **Emma Mehofer, Saxophon**, und **Maximilian Gumpinger, Schlagwerk**, werden Niederösterreich im Mai 2023 in der Steiermark vertreten.

Neben diesen überaus erfolgreichen Leistungen gab es **NEUN PREISE „mit ausgezeichnetem Erfolg“**. Die Kategorien der „Auszeichnungen“ waren Horn, Kammermusik für Klavier, Querflöte, Saxophon, Schlagwerk sowie Kammermusik für Zupfinstrumente mit Gitarre, Violine und Violoncello.

Weitere **13 (!) „Erste Preise“** und **zwei „Zweite Preise“** zeugen von der hohen Qualität an der Talenteschmiede am Wagram.

Im Rahmen des Preisträgerkonzerts wurden am Donnerstag, 23. März um 18:30 Uhr die Preise an die Schüler*innen übergeben.





PRIMA LA MUSICA 2023

Übersicht der einzelnen Gewinner*innen aus den einzelnen Gemeinden



Königsbrunn: (vlnr.) Markus Holzer, Vizebgm. Josef Schwanzer, Franziska Burger, Manuel Schachinger, Alfred Riedl



Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg: (vlnr.) Markus Holzer, Martin Gudenus, Veronika Graf, Yesuntei Damdin, Alfred Riedl



Grafenegg: (vlnr.) Markus Holzer, Franz Klein, Juliana Holzer-Söllner, Lea Holzer-Söllner, Jakob Erdler, Alfred Riedl



Fels: (vlnr.) Markus Holzer, Jutta Widermann, Niko Czamutzian, Alfred Riedl



Kirchberg: (vlnr.) Markus Holzer, Franz Aigner, Miriam Hofbauer, Jan Überaker, Alfred Riedl



Großriedenthal: (vlnr.) Markus Holzer, Franz Schneider, Nora & Emma Mehofer, Antonia Wieser, Alfred Riedl



Alle Preisträger*innen präsentieren stolz ihre Preise



Die Bläserklassen (von oben nach unten): Absdorf, Fels, Grafenwörth und Kirchberg am Wagram



BLÄSERKLASSEN

// von Nikolaus Höckner

„Bläserklasse“ ist das Unterrichtsmodell, das in unserer Musikschulregion nicht mehr wegzudenken ist.

In der **Gemeinschaft der Klasse** erlernen die Kinder ihr ausgewähltes Instrument unter Anleitung erfahrener Musikpädagoginnen und Musikpädagogen.

In der Bläserklasse übernimmt jedes Kind die Verantwortung für sein Instrument, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das gemeinsame Musizieren steigert **die Konzentrationsfähigkeit, den Teamgeist und die Kreativität.**

Unsere Bläserklassen in den Volksschulen Absdorf, Fels, Grafenwörth und Kirchberg am Wagram sind mittlerweile nicht mehr wegzudenken.

Im laufenden Schuljahr besuchen ca. 60 Kinder diese Form des gemeinsamen Musizierens und lernen dabei im Fünftonraum viele verschiedene Lieder.

Durch „Learning by Doing“ ist ein lustbetonter Unterricht, der Spaß und Freude vermittelt, gegeben.

Die Eltern können bei Konzerten und Auftritten die neu gewonnenen Fähigkeiten bewundern und so Schritt für Schritt erleben, was sie in der Bläserklasse lernen.

Die Bläserklasse ist eine sinnvolle Investition für unsere Musikschule, unsere Musikkapellen und vor allem für die Entwicklung unserer Kinder.



BLÄSERKLASSEN & MINI- UND JUNIORBAND

// von Mag. Florian Oblasser

Am 27.3.23 luden die Bläserklassen Absdorf, Fels, Grafenwörth und Kirchberg, sowie die Mini- als auch die Juniorband der Musikschule zu einem großen Gemeinschaftskonzert ins Haus der Musik.

Eröffnet wurde das Blasinstrumentenspektakel durch die **Gemeinschaftsformation der Bläserklassen Kirchberg und Grafenwörth** unter der erfrischenden Leitung von Florian Oblasser.

Das Orchester spielte liebevoll gestaltete Arrangements von Markus King mit den Titeln: "Is a Wolf Is a Fuchs Is a Bär" und "Mary Doris Franzi". Die zahlreich erschienenen Zuhörer erlebten danach die zusammenspielenden **Bläserklassen Absdorf und Fels** unter dem harmonischen Dirigat von Wolfgang Jakesch. Zu hören waren Werke der niederländischen De Haan Brüder Jacob und Jan mit den Titeln: „March along“, „Let's Play“ und „Wenn der Elefant in die Disco geht“.

Weiter ging es mit der **Miniband**, die unter der Leitung von Nikolaus Höckner und Flori-

an Oblasser sowohl ihre instrumentalen Fähigkeiten beim „Southside March“, als auch ihr gesangliches Können beim Lied „Grün, grün, grün“ unter Beweis stellen konnte.

Zum offiziellen Abschluss folgte die **Junior Band** die sowohl beim sinfonischen Blasorchester Stück: „The Sword of Kings“ von Robert W. Smith, als auch bei der berühmten Rocknummer „Don't stop Believin“ der Gruppe Journey, ihr musikalisches Vermögen zeigen konnte.

Als alle dachten der Höhepunkt des Konzertes war erreicht, formierten sich plötzlich alle Gruppen zu einem **gewaltigen Mega-Blasorchester** auf der Bühne. 67 Mitwirkende ließen das Haus der Musik mit weiteren Arrangements von Markus King vibrieren. Sowohl das Stück „Biene, Wespe, Hummel“ als auch die Vertonung der philosophischen Frage „Henne oder Ei“ erzeugten beim Publikum große Begeisterung.

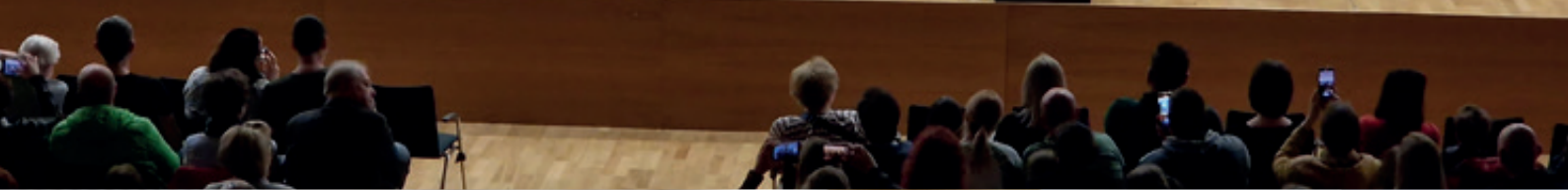
Spätestens als beim frenetischen Schlussapplaus noch **2 riesige Konfettikanonen** gezündet wurden, hatte jedes mitwirkende Kind ein strahlendes Lächeln im Gesicht.



CITYMUSIC
Toni Schwanzer

City Music Krems

Gewerbeparkstraße 5, 3500 Krems
Tel.: 02732 70 859, krems@citymusic.at



BIG BAND

// von Mag. Markus Holzer, MAS

Viele Auftritte für die Big Band

Zwei Konzerte im Herbst 2022 und weitere drei (!) Einladungen bis zum Ende des Schuljahres.

Durch die **Erweiterung der Gesangsabteilung im Fach „Pop-Gesang“** sind die ersten Erfolge bereits sichtbar. Neben vielen Bläsern und Schlagwerk sowie E-Gitarre sind heuer besonders die Sänger aus der Klasse von Anja Lazic Akaratic in die Big Band eingebunden.

Eine Reihe dieser jungen Talente traten im Herbst 2022 mit der Big Band in Grafenwörth und in Hollabrunn auf. Jonas Pinger, Hannah Wieser und Leona Höller waren mit nach Hollabrunn gekommen, um mit der Big Band zu konzertieren. Betreut wird die Big Band von Markus Eckl, gemeinsam mit Hubert Bründlmayer und Markus King. Anja Lazic Akaratic ist mit ihren Gesangsschüler*innen eine zusätzliche Bereicherung.

Die Big Band wird am **Freitag, 21. April 2023 in Kirchberg** und ein weiteres Mal am **Samstag, 29. April in Raiding / Burgenland** zu hören sein. Für **Ende Juni** gibt es eine Einladung, auf der **Donaubühne in Tulln** auftreten zu dürfen.





FAGOTT

// von Nikolaus Höckner

Das Fagott (sein Name leitet sich vom italienischen „fagotto“ – das Bündel – ab, was auf seine Bauart hinweist) ist seit der Barockzeit unverzichtbarer Teil der Holzbläser im Orchester und in der Kammermusik.

Beliebt ist es vor allem wegen seiner **charakteristischen Klangfarbe**. Es kann lustig aber auch sehr weich klingen. Um den Kindern einen frühen Unterrichtsbeginn zu ermöglichen, verfügt die Musikschule über besonders "kindgerechte" Instrumente (Beginn ab ungefähr 6 Jahren).

Das Orchesterfagott kann **ab ca. 10 Jahren erlernt** werden.

Neben zahlreicher Sololiteratur sind Fagottist*nnen nicht nur im Orchester und Blasorchester gefragt, sondern auch im Jazz, in der Haus- und Volksmusik, Kirchenmusik und vor allem in der Kammermusik.

Mein Kind möchte Fagott lernen – was tun?

Einfach in der Musikschule melden und eine kostenlose Schnupperstunde beim Fagott Lehrer Nikolaus Höckner vereinbaren.

Unter folgende Link bzw QR-Code können Sie sich auch einen Eindruck über den Lehrer als auch das Instrument machen.

https://www.youtube.com/watch?v=_1ah7L9bL8k&t=2s



Zur Lehrperson

Nikolaus Höckner wird am 6. September 1988 in Klosterneuburg geboren. Da er sich schon in jungen Jahren sehr für die Musik interessiert, erhält er Klavier-, Schlagzeug- und Trompetenunterricht. Im Jahr 2005 beginnt seine fagottistische Ausbildung in der Musikschule Tulln bei den Lehrern Christoph Wichert und Boriana Bukareva. Ab 2009 studiert er bei Prof. Michael Werba an der „Konservatorium Wien Privatuniversität“ Konzertfach Fagott. Das Master-Studium schließt er im Juni 2015 mit Auszeichnung ab. In dieser Zeit absolviert er auch Dirigierkurse bei Hans Peter Manser und Thomas Doss.

Nikolaus substituiert regelmäßig in den professionellen Orchestern seiner Umgebung; zum Beispiel bei den Wiener Philharmonikern, im Wiener Staatsopernorchester, im Tonkünstlerorchester Niederösterreich, im Orchester der Wiener Volksoper, oder im Stadttheater Baden. Außerdem erhält er immer wieder Zeitverträge im Orchester der „Vereinigten Bühnen Wien“.

Ab 2014 unterrichtet er an der Musikschule Tulln, der Musikschule Traismauer, an der Regionalmusikschule Bisamberg - Leobendorf – Enzersfeld, sowie an der Musikschule Region Wagram als Fagottlehrer und Orchesterleiter.

OBOE

// von Mag. Manuela Steindl BA

Die Oboe (der Name kommt vom französischen Wort „hautbois“ und bedeutet „hohes Holz“) ist, wie das Fagott, ein Holzblasinstrument mit Doppelrohrblatt.

Bekannt ist sie für ihren ganz **besonderen und ausdrucksstarken Klang**, der die Oboe einzigartig macht und von anderen Instrumenten abhebt. Sie spielt eine wesentliche Rolle im Symphonie- und Bläserorchester, in den unterschiedlichsten Kammermusikbesetzungen und hat auch an Sololiteratur einiges zu bieten. Die Oboe ist sehr vielseitig und wird in den verschiedensten Musikrichtungen von Barock, Klassik, über Volksmusik bis hin zu Modern, Pop und Filmmusik eingesetzt. In der Musikschule kann das Instrument ab einem Alter von etwa 6 Jahren erlernt werden.

Die Oboe gibt im Orchester den Ton an. Doch nicht deshalb wird sie „Königin des Orchesters“ genannt, als vielmehr aufgrund ihrer ergreifenden, fast übersinnlichen Klangfarbe. Sie besitzt eine Art Grundmelancholie, die zu Herzen geht. Ihren leuchtenden, ausdrucksstarken Ton hört man aus jedem Orchester heraus.“

Friederike Zimmermann

Zur Lehrperson

Seit September 2022 wird die Oboenklasse der Musikschule Region Wagram von **Mag. Manuela Steindl BA** betreut. Die Oboistin, die auch in der Marktgemeinde Grafenwörth, in Seebarn, wohnhaft ist, hat an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, bei Univ.-Prof. Harald Hörth, Konzertfach und Instrumentalpädagogik Oboe studiert.

Sie konnte beide Studien mit Auszeichnung abschließen und hat im Anschluss noch ihr Können bei Univ.-Prof. Thomas Höniger an der Musik- und Kunst-Privatuniversität der Stadt Wien vertieft.

Ihre bisherige Orchestererfahrung sammelte Manuela Steindl als Substitutin im Niederösterreichischen Tonkünstler Orchester, im Radiosymphonieorchester Wien, im Bühnenorchester der Wiener Staatsoper, im Orchester der Wiener Volksoper, als Bühnenmusikerin bei den Salzburger Festspielen, im Orchester der Wiener Sängerknaben und bei diversen anderen Orchester- und Kammermusikformationen. Konzertreisen führten sie unter anderem nach Japan, China, Bahrain und Griechenland.

Neben der Musikschule Region Wagram unterrichtet Manuela Steindl derzeit noch an der Regionalmusikschule Sieghartskirchen und an der Ludwig Ritter von Köchel Musikschule Krems und arbeitet als freischaffende Musikerin bei den unterschiedlichsten Projekten mit.



VOTRUBA
MUSIK
www.votruba-musik.at





SINGKLASSEN

// von Mag. Anja Lazic Akaratovic und Mag. Eva-Maria Holzer

Bezirksjugendsingen vor vollem Haus in Grafenwörth

Die Chöre und Singklassen des Bezirkes Tulln waren am Donnerstag, 30. März in Grafenwörth zu Gast.

Die Veranstaltung darf als kräftiges Lebenszeichen für das Singen in den Volksschulen und Mittelschulen / Gymnasien gesehen werden. Am Vormittag waren **neun Chöre bzw. Singklassen** nach Grafenwörth gekommen. Die Musikschule Region Wagram, geleitet von Markus Holzer, war am Vormittag mit allen drei Singklassen vertreten. An der Abendveranstaltung nahmen **elf Chöre aus dem Bezirk Tulln** teil.

Die beiden Organisatoren, Christian Hübner und Andy Schörg, führten gekonnt und pointiert durch die beiden Events. Eröffnet wurde der Vormittag von den Schüler*innen aus Grafenwörth, Leitung Anja Lazic Akaratovic, mit „Ich bin bereit“ aus dem Film „Vaiana“.

Der Chor aus Hadersdorf-Kammern gab „Siyahamba“ und „Ein kleiner grüner Kaktus“ zum Besten. Als Solistinnen brillierten Rosa Zlocha und Johanna Winkler. Geleitet wird die Singklasse von Eva-Maria Holzer.

Die Singklasse aus der Gemeinde Absdorf präsentierte „Halleluja“ von Leonard Cohen. Für die Singklasse Absdorf zeichnete sich Anja Lazic Akaratovic verantwortlich, begleitet und betreut von Sonja Kreuzinger.

Umrahmt wurde die Abendaufführung vom Fanfarenensemble der Musikschule, Leitung Toni Kurzbauer jun. Die „Fireflies“, eine Band der Musikschule Region Wagram waren als Gastband mit Hits von „U2“ zu hören.

Neben Chören aus Klosterneuburg, Heiligenbrunn, Atzenbrugg und aus dem BG / BRG Tulln war die NMS Tulln mit allen vier Musikklassen nach Grafenwörth gekommen. Diese vier Musikklassen werden von 17.-19.4. beim Landesjugendsingen in Grafenegg zu hören sein.

Mit dem Pop-Klassiker „Love, shine a light“ von „Katrina and the waves“ klang der Abend beim gemeinsamen Singen aus. Ein kräftiges, musikalisches Lebenszeichen des Bezirkes Tulln!

Unsere Singklassen der VS Grafenwörth, VS Absdorf und VS Hadersdorf/Kammern bereiteten sich seit November auf dieses große Ereignis vor und freuten sich riesig am Donnerstag, den 30. 3. 2023 endlich wieder auf der Bühne stehen zu dürfen.

Ein paar Einblicke zu den Vorbereitungen der VS Hadersdorf/Kammern:

Als ich das Thema Bezirksjugendsingen in der Singklasse ansprach, waren die Schüler*innen begeistert.

Es dauerte nicht lange und zwei tolle Lieder (Siyahamba, Mein kleiner grüner Kaktus) waren für den Auftritt ausgesucht worden.

Die Singklassen-Schüler*innen steuerten Ideen zu den Stücken bei, brachten immer wieder Requisiten, die wir für unseren Auftritt benötigen könnten mit, und waren mit vollem Einsatz und Enthusiasmus bei den Proben dabei.

Für mich als Singklassenlehrerin waren die Singklassenstunden in dieser Vorbereitungsphase eine besondere Freude. Ich merkte, wieviel sich meine Schüler*innen engagierten und wieviel Ihnen das Singen bedeutet. Und das ist eines der schönsten Erlebnisse einer Singklassenlehrerin.

Am Tag des Auftritts stellten die SingklassenSchüler*innen Ihr großartiges Können unter Beweis und **erhielten zu Recht einen tosenden Applaus.**



POP-GESANG & POP-BAND

// von Mag. Anja Lasic Akaratovic und Hubert Bründlmayer, MA



An der Musikschule wurde die Pop-Abteilung vor knapp zwei Jahren um das Fach „Pop-Gesang“ erweitert!

In kurzer Zeit hat sich das neue Angebot als wichtiger Teil des Unterrichts und als ein unverzichtbarer Baustein des Musiklebens der Region Wagram etabliert.

Beim Weihnachtskonzert 2022 haben sich zwei Schüler*innen der Abteilung präsentiert: die elfjährige Sophie Moldaschl mit der Pop Ballade "Snowman" und Hannah Wieser mit dem Weihnachts-Klassiker "Have yourself a merry little Christmas."

Der Klassenabend im März 2023 hat ein vielfältiges Musikerlebnis geboten. Mit dem Rap-Pop Song "Gutes Gefühl" eröffnete der jüngste Sänger der Abteilung, der knapp sechsjährige Paul Winkler, den Abend. Unter anderem weitere Titel des Abends waren die Ballade "Lovely" (Billie Eilish & Khalid) gesungen von dem Power-Duett Hannah Wieser und Anna Kucera. Jonas Pinger sang "The

Vampyre of Time and Memory" der Gruppe "Queens of the Stone Age".

Die **Zusammenarbeit zwischen Pop-Gesang und der Big Band** wird im Frühling mehrfach zu hören sein: **Freitag, 21. April** in der Wagramhalle in Kirchberg und **Sa, 29. April** um Kulturzentrum in Raiding / Burgenland. Den Abschluss bildet der Auftritt am **Do, 23. Juni** auf der Donaubühne in Tulln.

Im Mai können Sie noch ein Projekt der Pop Gesang Abteilung auf der Bühne erleben: die Pop Bands der Musikschule unter der Leitung von Peter Kment und Hubert Bründlmayer sind ab dem Sommersemester durch unsere jüngsten Stimmen verstärkt. Alle Pop Liebhaber sollen den Termin am **Donnerstag, 25. Mai** im Foyer der Wagramhalle in Kirchberg auf keinen Fall verpassen!

Die Schüler*Innen freuen sich auf neue Abenteuer mit voller Stimme und einem großen Lächeln!

Um in Zukunft diese Szene noch lebendiger zu machen, haben wir uns heuer entschlossen einen ambitionierten Plan umzusetzen.

Einen Neustart mit Popbands quer durch alle Altersklassen.

Derzeit machen vier neue Pop-Ensembles mit Schüler*innen im Alter von 8 bis 18 Jahren unter der Leitung von Peter Kment und Hubert Bründlmayer ihre ersten Schritte.

Unser großes Jahresabschluss-Konzert der Popular-Abteilung findet am **Donnerstag den 25. Mai** im Foyer der Wagramhalle in Kirchberg am Wagram statt.

Wir freuen uns, euch an diesem Abend als Gäste begrüßen zu dürfen.

Neustart in der Popular-Abteilung

In der Region Wagram gibt es eine Vielzahl an Musikvereinen, die eine wichtige kulturelle und soziale Aufgabe erfüllen.

Zusätzlich dazu wurden aber in den letzten Jahren auch **Pop- und Rock-Formationen** der Musikschule Region Wagram als „funktionierende Bands“ in die freie Wildbahn entlassen, die die musikalische Landschaft bereichern.

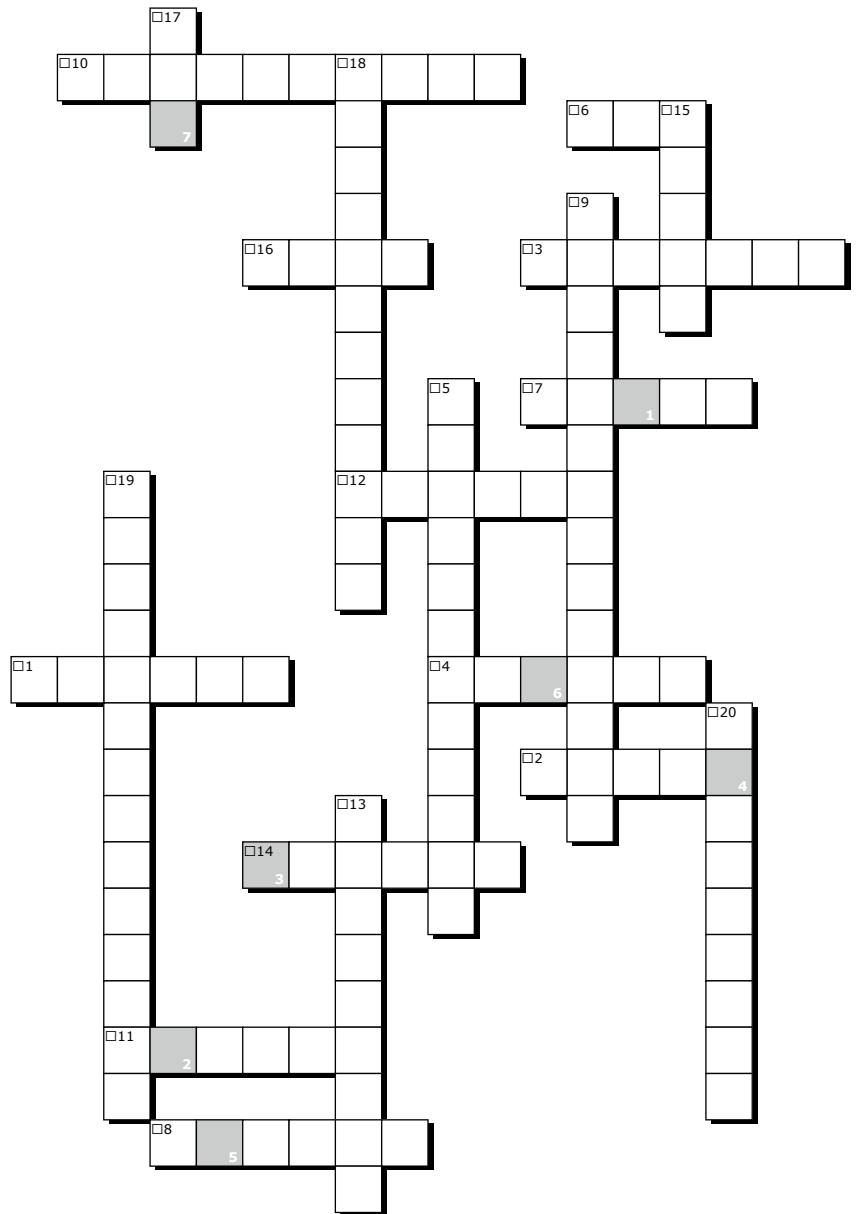
Ein Beispiel dafür sind die **„Fire Flies“**, die ihr Handwerk bei uns in der Popabteilung über viele Jahre mit großer Ausdauer und großem Engagement entwickelt haben.

KLAVIER-RÄTSEL

// von Lydia Petzold

Lösungshinweise

- 1 Das Klavier hat 88 ...
- 2 Der rechte Fuß drückt das ...
- 3 Ein ganz großes Klavier heißt ...
- 4 Der erste Finger ist der ...
- 5 Österreich. Klavierhersteller
- 6 2 Klavierspieler bilden ein ...
- 7 Ein anderes Wort für „Klavier“ bzw. „leise“
- 8 Im Innenraum sind viele ... gespannt
- 9 Er kommt regelmäßig, damit das Instrument nicht verstimmt klingt
- 10 Erfinder des Klaviers (Bartolomeo ...)
- 11 Digitales Klavier
- 12 Die langen Saiten klingen ... als die kurzen
- 13 Er schrieb „Für Elise“ (Ludwig van ...)
- 14 Klavierbauer aus Ruppertsthal (Ignaz Joseph ...)
- 15 Ein anderes Tasteninstrument
- 16 Wieviele Beine hat ein großes Klavier?
- 17 Ein erhöhtes F
- 18 Welches Körperteil verbindet den Klavierspieler mit dem Klavier?
- 19 Welchen Notenschlüssel muss ein Klavierspieler zusätzlich zum Violinschlüssel lesen können?
- 20 Früher verwendete man zum Herstellen der weißen Tasten ...



Auflösung
 1 Tasten / 2 Pedal / 3 Flügel / 4 Daunen / 5 Boesendorfer /
 6 Duo / 7 Piano / 8 Saiten / 9 Klavierstimmer /
 10 Cristofori / 11 E-Piano / 12 Tiefer / 13 Beethoven /
 14 Pleyel / 15 Orgel / 16 Drei / 17 Fis / 18 Fingerspitze /
 19 Bassschlüssel / 20 Eibenholz

STREICHER

// von Mag. Céline Roscheck-Eder

Liebe Leser!

Ich war nun ein Jahr in Karenz nach der Geburt meiner Tochter Elisa und werde ab 23. April wieder in der Musikschule Geige unterrichten. Die Geige ist ein ganz besonderes Instrument.

Bereits mit 4 Jahren ist es möglich mit dem Unterricht zu beginnen. Dafür gibt es kleine Kindergeigen, welche angemietet werden können. Mit ein bisschen Übung ist es bereits im ersten Lernjahr möglich kleine, bekannte Kinderlieder zu spielen.

Für das neue Schuljahr sind Klassenabende, Prima la Musica, das Weihnachtskonzert und weitere schöne Projekte geplant.

Am Tag der offenen Tür dem, **Fr. 21.4.2023**, könnt ihr mich gerne kennen lernen. Zusammen mit meiner Kollegin, Katarína Veselská, wir freuen uns auf euch.




JOHANNES MAYER
MASTER | LUTHIER | AUSTRIA

MEISTERWERKSTÄTTE FÜR
STREICH- & ZUPFINSTRUMENTENBAU

INSTRUMENTENVERMITTLUNG & -VERMIETUNG
NEUBAU, RESTAURATION, REPARATUR & SERVICE
VIOLINKATALOG „VIOLINEN-KONVOLUT“

WWW.JOHANNES-MAYER.AT



TANZKLASSEN

// von Clara Wannerer, BA MA (Karenzvertretung: Simone Niederer, BA MA)

Liebe Eltern, liebe TanzSchüler*innen!

Nach einer aufregenden Babypause kehre ich Ende Mai wieder an die Musikschule zurück. Ich habe euch alle sehr vermisst und freue ich mich schon, euch im Tanzunterricht wieder zu sehen.

In den Tanzklassen der Musikschule Region Wagram haben **Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren** die Gelegenheit, auf spielerische Art und der jeweiligen Altersstufe angepasst, die Grundlagen des Tanzens zu erlernen. Wir schulen unser Körperbewusstsein, unsere Haltung, Koordination, unser Musikgehör und den respektvollen Umgang miteinander. Es werden die Fächer Ballett, Moderner Kindertanz und Modern Dance angeboten.

Neu-Einsteiger*innen, interessierte Kinder und Jugendliche sind bei uns herzlich willkommen!

Voranmeldung

clara.wannerer@gmail.com
06769068446

Aufführung

Die Tanzklassen planen dieses Jahr im Rahmen ihrer Abschlussvorstellung die Geschichte „Der Zauber des Tanzes“ unter der Leitung von Simone Niederer aufzuführen.

Do, 25. Mai 2023, 09:30 Uhr (Schulvorstellung) und Fr, 26. Mai 2023 um 18:00 Uhr im Haus der Musik.

Schnuppertermine im Juni 2023 (nur mit Voranmeldung)

Di, 06.06.+13.06.2023 in Grafenwörth (Musikschule)

14:00 - 14:50 Uhr Ballett I (4-6 Jahre)
14:50 - 15:40 Uhr Ballett II (6-8 Jahre)
15:40 - 16:30 Uhr Ballett III (7-9 Jahre)
16:30 - 17:20 Uhr Ballett IV (9-12 Jahre)
17:20 - 18:35 Uhr Ballett V (11-14 Jahren)
18:35 - 19:50 Uhr Ballett VI (14-22 Jahre)

Fr, 09.06.+16.06.2023 in Kirchberg (Turnsaal NMS)

14:00 - 14:50 Uhr Moderner Kindertanz I (4-6 Jahre)
14:50 - 15:40 Uhr Moderner Kindertanz II (6-8 Jahre)
15:40 - 16:30 Uhr Moderner Kindertanz III (7-9 Jahre)
16:30 - 17:20 Uhr Moderner Kindertanz IV (8-10 Jahre)
17:20 - 18:10 Uhr Modern Dance (10-12 Jahre)

Achtung: Ab September 2023 findet der Tanzunterricht in Kirchberg immer am Montag statt Freitag statt.

Schnuppertermine im September 2023 (nur mit Voranmeldung)

Mo, 04.09.2023 in Kirchberg (Wagramhalle, 1. Stock)
15:20 - 16:10 Uhr Moderner Kindertanz I (4-6 Jahre)
16:10 - 17:00 Uhr Moderner Kindertanz II (6-8 Jahre)
17:00 - 17:50 Uhr Moderner Kindertanz III (7-9 Jahre)
17:50 - 18:40 Uhr Moderner Kindertanz IV (8-10 Jahre)
18:40 - 19:30 Uhr Modern Dance (10-12 Jahre)

Di, 05.09.2023 in Grafenwörth (Musikschule)

14:00 - 14:50 Uhr Ballett I (4-6 Jahre)
14:50 - 15:40 Uhr Ballett II (6-8 Jahre)
15:40 - 16:30 Uhr Ballett III (7-9 Jahre)
16:30 - 17:20 Uhr Ballett IV (9-12 Jahre)
17:20 - 18:35 Uhr Ballett V (11-14 Jahren)
18:35 - 19:50 Uhr Ballett VI (14-22 Jahre)

Das Zustandekommen der regelmäßigen Kurse ist von einer MindestteilnehmerInnenzahl abhängig.



MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

// von Mag. Mariella Vohla

Mit Kindern in Beziehung treten und sie in ihrer Entwicklung fördern mit Hilfe von Musik - das ist musikalische Früherziehung.

Die Musik hat einen großen Stellenwert in der Entwicklung der Persönlichkeit schon im Kindesalter. Sie ist eine **nonverbale Kommunikationsform**, die in allen Sprachen der Welt verstanden wird. Auch viele Kompetenzen werden durch Musik und somit durch die Musikalische Früherziehung erweitert.

Zusätzlich umfasst Musik sämtliche Bildungsbereiche, wie Emotionen und soziale Beziehungen, Ethik und Gesellschaft, Sprache und Kommunikation, Bewegung und Gesundheit, Ästhetik und Gestaltung.

Das heißt, die musikalische Früherziehung legt auch auf eine Art und Weise den Grundstein, damit Kinder mit Entschlossenheit und Zielstrebigkeit Herausforderungen im Leben meistern können.

Entscheidend in der Musikalischen Früherziehung ist es, den Kindern schon in jungen Jahren Spaß und Freude an Musik und Bewegung zu vermitteln und diese zu fördern.



Die Musikschule Region Wagram bietet an folgenden Standorten Musikalische Früherziehungsgruppen an:

Hadersdorf, Grafenwörth, Fels a. Wagram, Großriedenthal, Königsbrunn a. Wagram, Absdorf



SCHLAGWERK

// von Peter Vorhauer-Krenn

Jakob Erdler und Benedikt Wieser aus der Musikschule Region Wagram gewinnen als „Drum X2“ den Bundeswettbewerb 2022 in Wels!

Neben Jakob Erdler / Benedikt Wieser als Bundessieger wurde die zweite Gruppe vom Wagram, die „XBrothers“ mit Felix und Maximilian Gumpinger, Gruppensieger in der Altersgruppe A.

Rund 5.000 Musiker*innen stellten sich in den vergangenen Jahren den Herausforderungen bei „Musik in kleinen Gruppen“ auf Bezirks- und auf Landesebene. Zum Bundeswettbewerb konnten sich daraus die 49 besten Ensembles aus Österreich und Südtirol qualifizieren. Neben dem überregionalen Leistungsvergleich standen besonders die Lust am Musizieren und die Freude, sich musikalisch auszudrücken, im Vordergrund.

Aus Niederösterreich waren eine Reihe vom Ensemble von Retz (betreut von Sonja Wurm) über Hollabrunn (unter der Leitung von Patrick Rapp) und Großweikersdorf (geleitet von Kerstin Höller) bis hin zur Region Wagram mit dem Pädagogen Peter Vorhauer mit von der Partie.

Ein Ensemble aus Niederösterreich konnte es schaffen, bei den zehn ausgewählten Formationen dabei zu sein und ins große Finale am Sonntag, 23. Oktober 2022 einzuziehen:

„Drum X2“ mit Jakob Erdler und Benedikt Wieser.

Die beiden jungen Künstler haben sich neben Schlagwerk auch auf Stabspiele (Marimba und Vibraphon) spezialisiert. Benedikt und Jakob sind Schüler von Peter Vorhauer-Krenn an der Musikschule Region Wagram. Weiters werden sie an der Universität für Musik in Wien von Prof. Josef Gumpinger



betreut. Mit Ihrer Darbietung von Astor Piazzolla´s „Café 1930“ überzeugten Sie die Jury und das Publikum gleichermaßen.

Benedikt Wieser ist Mitglied im Musikverein Großriedenthal, Bezirk Tulln. Jakob Erdler ist Mitglied im Musikverein Etsdorf, Bezirk Krems Land.

Musikschulleiter Markus Holzer:

„Ein außergewöhnlicher Pädagoge Peter Vorhauer-Krenn und besondere Talente – was will man mehr! Dass es nach dem Landes-sieg in Niederösterreich nun der Sieg beim Bundeswettbewerb wurde, macht sprachlos. Ein großes Kompliment für den Gruppensieg in der Altersgruppe bis zwölf Jahre an die XBrothers – Felix und Maximilian Gumpinger.

Alle vier jungen Künstler haben bei Peter Vorhauer-Krenn die ersten musikalischen Schritte gelernt. Der Weg vom Anfänger bis hin zur Universität Wien wurde an unserem Institut beschritten. Der Sieg beim Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ ist einer der größten Erfolge, den Schüler aus unserer Schule jemals erzielen konnten.“

Die Plätze 2 und 3 gingen an das Posaunenquartett Tromb4Bones aus Südtirol und an das Klarinettenquartett „Holzwurm“ aus Tirol.



FÄCHERANGEBOT 2023/24

Sehr geehrte Eltern, liebe MusikSchüler*innen!

Anmeldeschluss für neue Schüler*innen ist **Mittwoch, 31. Mai 2023**.

Im Bereich der Elementaren Musikpädagogik und im Tanz werden die Anmeldungen heuer bis zur letzten Schulwoche entgegengenommen. Bitte warten Sie nicht zu lange mit den Anmeldungen! Es gibt immer wieder neue Anfragen für Unterricht im Herbst. Zu diesem Zeitpunkt sind viele Plätze leider bereits belegt!

Die Wiederanmeldungen erhalten die Lehrpersonen im Mai 2023. Bitte geben Sie die Wiederanmeldungen ebenfalls bis **Mittwoch, 31. Mai 2023** bei Ihrer Lehrperson ab.

Anmeldungen können nur im Falle noch freier Plätze berücksichtigt werden. Die Anmeldung erfolgt schriftlich und gilt verbindlich für ein ganzes Schuljahr (September bis Juni). Die nicht untergekommenen Schüler*innen kommen auf eine Warteliste und können im Falle eines unerwarteten Ausfalles eines*einer Schüler*in nachrücken. Schüler*innen, die sich sehr früh anmelden oder schon vergangenes Schuljahr auf der Warteliste standen, werden bevorzugt.

Die Musikschule hat großes Interesse daran, die Schüler*innen optimal zu fördern. Da die Plätze beschränkt sind, möchten wir sie von jenen Schüler*innen genutzt wissen, die beständigen Fleiß und Einsatz zeigen.

Wenn ein*e Schüler*in über einen längeren Zeitraum hinweg sehr wenig Fortschritt zeigt, kann auch seitens der Musikschule am Ende eines Schuljahres in Absprache mit dem Schüler/der Schülerin und seinen Eltern die Beendigung des Unterrichtsverhältnisses gewünscht werden.

FÄCHERÜBERSICHT

Tastensinstrumente

Pop Piano / Klavier / Keyboard / Orgel

Schlaginstrumente

Schlagwerk / Drumset / Stabspiele

Streichinstrumente

Violine / Viola / Violoncello / Kontrabass

Saiteninstrumente

Gitarre / E-Gitarre / E-Bass

Ensembles in allen Klassen

Blasinstrumente

Holzblasinstrumente

Blockflöte / Fagott / Klarinette / Oboe / Querflöte / Saxophon

Blechblasinstrumente

Trompete / Flügel- und Jagdhorn / Tenorhorn / Bariton / Posaune / Tuba

Bläserklassen

Kirchberg/Wagram / Absdorf / Fels / Grafenwörth

Elementare Musikpädagogik

Musikalische Früherziehung ab 4 Jahren

Gesang

Klassischer Gesang und Pop Gesang / Stimmbildung / Singklassen und Jugendchor

Tanz und Bewegungserziehung

Kreativer Kindertanz / Modern Dance / Ballett

Junior- und Mini-Band

Sinfonisches Blasorchester

projektbezogen

Klavierbegleitung (Korrep.)

für alle Klassen

Musiktheorie

Elementartheorie /

Kurse f. 1. Übertrittsprüfung (Bronze) /

Kurse f. 2. Übertrittsprüfung (Silber) /

Kurse f. Abschlussprüfung (Gold)

TARIFE AB SEPTEMBER 2023

Die Vorschreibung erfolgt halbjährlich per Erlagschein oder monatlich in zehn Raten mittels Bankeinzug.

Schüler*innen	Jahrestarif	10 % Ermäßigung ¹	20 % Ermäßigung ²
Ganze Unterrichtseinheit, 50 Min./Woche	799 €	719 €	639 €
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	659 €	593 €	527 €
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	509 €	458 €	407 €
3er Gruppe, 50 Min. pro Woche oder Musikgarten	389 €	350 €	311 €
Musik. Früherziehung, 50 Min./Woche ³	349 €	314 €	279 €
Musikgarten ³	349 €	314 €	279 €
Ensemble ohne Hauptfach SchülerIn (ab einem Hauptfach gratis!)	299 €		
Ensemble ohne Hauptfach Erwachsene	729 €		
Chor und Musiktheorie als Hauptfach	199 €		

Tanz	Jahrestarif	10 % Ermäßigung	20 % Ermäßigung
50 Minuten pro Woche ³	379 €	341 €	303 €
75 Minuten pro Woche ³	449 €	404 €	359 €

Tarife für auswärtige Schüler*innen	Jahrestarif		
Ganze UE, 50 Min. pro Woche	1.598 €		
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	1.318 €		
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	999 €		

Erwachsene ⁴	Jahrestarif		
Ganze UE, 50 Min. pro Woche	3.190 €		
0,8 UE, 40 Min. pro Woche	2.552 €		
Halbe UE, 25 Min. pro Woche	1.595 €		

Verwaltungsgebühr	10 €		
einmal pro Jahr	max. 20€/Familie		
Leihgebühr pro Instrument	150 €	pro Schuljahr, September bis Juni	

Schulgeldermäßigung

- 10% für ein zweites Familienmitglied, 20% Ermäßigung für ein drittes und jedes weitere Familienmitglied, das die Musikschule besucht.
- 10% Ermäßigung für das zweite Hauptfach, 20% Ermäßigung für das dritte und jedes weitere Hauptfach, das an der Musikschule besucht wird.
- Vorbehaltlich, dass eine Gruppe zustande kommt. Minimale Gruppengröße: sechs Schüler*innen
- Für Schüler*innen gilt der Schülertarif bis zum 24. Lebensjahr, Stichtag 30.10.1999 und jünger im Schuljahr 2023/24.

Vor diesem Stichtag geborene Schüler*innen gelten als Erwachsene. Dadurch ändert sich der Tarif.

Wirken Erwachsene in einem örtlichen Musikverein mit, kann sich der Beitrag verringern.

Bitte dahingehend die Musikschulleitung zu kontaktieren.

ANMELDEFORMULAR



musikschule
region wagram

für die Musikschule Region Wagram

Um sich an der Musikschule der Region Wagram anzumelden, füllen Sie bitte untenstehende Felder aus bzw. kreuzen Sie zutreffende Felder an. **Anmeldungen bis spätestens Mittwoch, 31. Mai 2023!**

Unterrichtsbeginn mit Anfang [Monat/Jahr]

September 2023

Gewünschtes Unterrichtsfach

.....

Unterrichtsart bzw. -dauer

- Einzelunterricht (25 | 40 | 50 Minuten) Minuten
- Partnerunterricht (50 Minuten mit 2 Schüler*innen)
- Gruppenunterricht (50 Minuten mit 3 Schüler*innen)
- Bläserklasse/Singklasse in der Volksschule
- Musikalische Früherziehung (50 Minuten pro Woche)
- Musikgarten (50 Minuten pro Woche)

Partnerwunsch gemeinsam mit

Unterrichtsorte* (mindestens 3 UE ermöglichen das Fach vor Ort)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Grafenwörth | <input type="checkbox"/> Großbriedenthal* |
| <input type="checkbox"/> Kirchberg am Wagram | <input type="checkbox"/> Hohenwarth-Mühlbach* |
| <input type="checkbox"/> Absdorf* | <input type="checkbox"/> Königsbrunn a. W.* |
| <input type="checkbox"/> Fels am Wagram* | <input type="checkbox"/> Stetteldorf a. W.* |
| <input type="checkbox"/> Grafenegg* | <input type="checkbox"/> Hadersdorf-Kammern* |

Daten des Schülers / der Schülerin

Name des Schülers / der Schülerin

Geburtsdatum

Erziehungsberechtigte/r

Straße, PLZ, Wohnort

Telefon (bitte unbedingt angeben!)

E-Mail (bitte unbedingt angeben!)

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Anmeldeschluss für Herbst 2023: Mi, 31. Mai 2023

Senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular bitte via Mail oder Brief an den

**Musikschulverband
Region Wagram
Großer Wörth 7
3484 Grafenwörth**

02738 77 134
info@msrw.at

**Wir empfehlen eine
baldige Anmeldung!**

Von der Musikschule auszufüllen!

Unterricht bei

EDV-Eingabe erledigt

Alle Angemeldeten werden zu Schulbeginn durch den unterrichtenden Lehrer bezüglich Terminabsprache kontaktiert.

Die Anmeldung begründet keinen Rechtsanspruch.

Eine erfolgte Aufnahme gilt **verbindlich für ein ganzes Schuljahr (September bis Juni)**.

Austritte unter dem Schuljahr sind nur in schwerwiegenden Fällen (Krankheit, Wohnsitzwechsel) möglich. **Nähere Details zur Schulordnung bitte in der Musikschule einsehen.**

